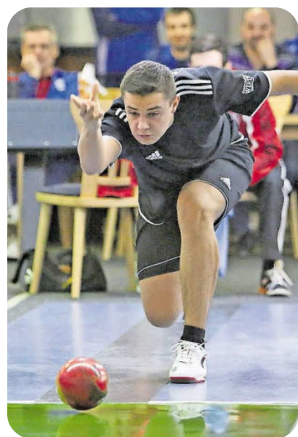


## Verdienter Erfolg der Zeiler in der Pfalz

Nach der spielfreien Zeit über Fasching rollten in der 2. Bundesliga der Sportkegler am vergangenen Samstag wieder die Kugeln. Der 1.SKK Gut Holz Zeil musste dabei am 15. Spieltag zum Aufsteiger SKV Old School Kaiserslautern in die Pfalz reisen. Da die Gastgeber aus der Universitätsstadt zum jetzigen Zeitpunkt noch gegen den drohenden Abstieg kämpfen, lag der Druck vor der Partie spürbar auf den Schultern der Pfälzer. Für den 1.SKK Gut Holz Zeil ging es indes weiter darum Punkte zu sammeln, um am Ende der Saison mit einem Platz auf dem Treppchen abschließen zu können.

Oliver Faber, der für den berufsbedingt verhinderten Bastian Hopp ins Team gerückt war, und Marco Endres begannen auf Zeiler Seite und sahen sich dabei Wolfgang Heß und Nico Zschuppe gegenüber.



Faber zeigte eine hervorragende Leistung, überwand einen kleinen Hänger in Satz drei (131) souverän und schraubte sich am Ende auf starke 596 Kegel, womit er seinem Gegner Heß (556) nicht den Hauch einer Chance ließ. Das Duell der beiden U-23 Nationalspieler Endres gegen Zschuppe entwickelte sich von Beginn an hochklassig. Am Ende erzielte Endres gewohnt starke 604 Kegel, musste sich an diesem Tag aber seinem groß aufspielenden Nationalmannschaftskollegen geschlagen geben. Zschuppe landete am Ende bei fantastischen 655 Kegeln und setzt sich damit mit 3:1 gegen Endres durch. Beide Teams hatten damit je ein Duell für sich entscheiden können und Kaiserslautern führte nach dem Startdrittel knapp mit 11 Kegeln.

Holger Jahn und Marcus Werner sollten nun gegen Daniel Kudla und Markus Wagner nachlegen, um dem Spiel nun die entscheidende Wende zu geben. Und genau diese Vorgabe sollte die beiden Zeiler, auch aufgrund der Verletzungen ihrer Gegner, souverän in die Tat umsetzen. Werner, dessen Gegner Wagner schon nach 4 Wurf verletzt die Bahn verlassen musste und von Thorsten Dörrie ersetzt wurde, zeigte eine Partie mit vielen Aufs und Abs. Am Ende konnte er sich aber nach 2:2 Sätzen in einem ergebnisarmen Duell knapp mit 545:535 Kegeln durchsetzen. Auch Jahns Gegner Kudla schien angeschlagen, musste seine Partie aber verletzt zu Ende bringen, da den Gastgebern kein weiterer Ersatzspieler mehr zur Verfügung stand. Diese Chance ließ sich Jahn natürlich nicht entgehen, spielte seine Routine aus und setzte sich so am Ende nach 2:2 Sätzen klar mit 586:555 Kegeln durch.

Damit bekam das Schlussduo Olaf Pfaller und Patrick Löhr ein 3:1 und einen Vorsprung von 30 Kegeln mit auf die Reise gen Auswärtssieg. Tobias Bauer und Kaiserslauterns Kapitän Andreas Dietz wollten diesen Auswärtssieg der Zeiler natürlich mit aller Macht verhindern, um wichtige Punkte gegen den Abstieg sammeln zu können. Doch allen voran die One-Man-Show von Zeils Kapitän Pfaller nahm den Gastgeber schnell sämtlichen Wind aus den Segeln. Nach 404 Kegeln in die Vollen, 257 Kegeln im Abräumen bei 0 Fehlern leuchteten am Ende weltklasse 661 Kegel an der Anzeigetafel auf, womit Pfaller das Spiel am Ende fast



alleine entschied. Denn sein Gegner Bauer (558) kassiert damit über 100 Kegel, womit alle Chancen der Pfälzer dahin waren. Das Duell Löhr gegen Dietz geriet damit trotz der ebenfalls starken Leistungen in den Hintergrund. Löhr erzielte am Ende starke 598 Kegel, musste sich nach 2:2 Sätzen aber Dietz (613) knapp geschlagen geben.

Während die Gastgeber zwei direkte Duelle für sich entschieden, waren es auf Zeiler Seite vier. Und auch das Gesamtergebnis von 3472:3590 sprach am Ende eine klare Sprache zugunsten der Zeiler, was zwei weitere Punkte einbrachte. Besonders im Abräumen (1197:1335) zeigten die Zeiler den Pfälzer die Grenzen auf und siegten damit am Ende verdient mit 6:2.

Durch diesen Sieg kann im Lager des 1.SKK Gut Holz Zeil nun auch zu 100% für ein weiteres Jahr Bundesligakegeln geplant werden, da man bei noch drei ausstehenden Spielen auch rein rechnerisch nicht mehr auf einen Abstiegsplatz rutschen kann. Am kommenden Wochenende gastiert dann der FSV Erlangen-Bruck auf der Zeiler Sportkegelanlage.